

KARLSRUHE

3NW
26.11.09

Zeichen gegen Gewalt an Frauen

Karlsruher Organisationen beteiligten sich am bundesweiten Fahnen-Aktion

kal. Mit der Aufschrift „Frei leben ohne Gewalt – Nein zu Gewalt an Frauen“ flattern seit gestern zahlreiche blaue Fahnen im Stadtgebiet. „Wir wollen damit Flagge zeigen für ein freies und selbstbestimmtes Leben für Frauen und Mädchen weltweit“, so das Karlsruher Aktionsbündnis, dem unter anderem Organisationen aus Kultur, Recht, Sozial- und Gesundheitswesen angehören. „Wir freuen uns, dass das gemeinsame Engagement gegen Gewalt sich so wirkungsvoll weiter entwickelt“, bilanziert die Karlsruher Frauenbeauftragte Annette Niesyto, die zugleich die Federführung bei der Koordination des Projektes „Häusliche Gewalt“ inne hat. Erstmals bei der Aktion dabei war das Städtische Klinikum, das jüngst gemeinsam mit der Stadt und dem Polizeipräsidium die Ausstellung „Rosenstraße“ zum Thema häusliche Gewalt überwinden zeigte. Ebenfalls neu dabei war die Volkshochschule (vhs) Karlsruhe. Diese organisiert am kommenden Dienstag gemeinsam mit dem Projekt „Häusliche Gewalt“ einen Informationsnachmittag zum Thema Gewalt in der Partnerschaft für Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Deutschkurse. Das Internationale Begegnungszentrum (ibz), das sich ebenfalls an der Fahnen-Aktion beteiligte, engagiert sich für die Vernetzung und den Dialog im Bereich der Internationalen Organisationen und Projekte. An den Gebäuden der vhs und des ibz sind erstmals auch Fahnen mit englischer, französischer, spanischer und türkischer Aufschrift zu sehen. Ein Zeichen setzte auch der Evangelische Oberkirchenrat Karlsruhe, der sich an dem Gedenktag beteiligte.

Die von der Organisation terre des femmes bundesweit initiierte Fahnen-Aktion findet jedes Jahr am 25. November statt. Dieser Tag wurde von den Vereinten Nationen zum Internationalen Tag zur Beseitigung jeder Form der Gewalt an Frauen erklärt. Nach wie vor ist Gewalt gegen Frauen weltweit die häufigste Menschenrechtsverletzung. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.frauenrechte.de



FAHNEN ALS MAHNENDES ZEICHEN: Auch in Karlsruhe wurden gestern, am Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, Flaggen gehisst – wie hier beim Internationalen Begegnungszentrum. Foto: joo